



ASKÖ Seekirchen
Ing. Gerhard Strasser
Hacklbrunnstraße 9
5201 Seekirchen
Tel: 0664-3224225

Email: g.strasser@sbg.at

www.askoe-seekirchen.com

Ergebnisse Bundesliga Faustball

Wildcats siegen in Schlagabtausch auf Augenhöhe gegen Laakirchen

Zum Auftakt der Doppelrunde trat Seekirchen die Reise nach Laakirchen an. Den auf Platz vier lauernden Oberösterreicherinnen musste allerdings ohne Starting-5 Angreiferin Lena Fischer entgegengetreten werden. Ihr Fehlen machte sich vor allem im ersten Satz bemerkbar und die Laakirchnerinnen gingen 1:0 in Führung. Aber Seekirchen raffte sich zurück in die Partie und sicherte sich mit viel Übersicht am Service Satz 2. Im dritten Satz fanden die Seekirchnerinnen allerdings erneut keine Mittel gegen die wuchtigen Grundlinienschläge der Laakirchnerinnen und mussten nach Satzverlust zum 2:1 erneut für den Ausgleich sorgen. Ab dem 2:2 entwickelte sich eine höchst ausgewogene und kämpferisch befeuerte Partie, die bis zum Ende offen zu sein schien. Erst in der Verlängerung des Entscheidungssatzes konnten die Wildcats die Oberhand gewinnen und mit einem 4:3 Sieg die nächsten 2 Punkte einräumen. *„Dieser Sieg ist für uns von großer Bedeutung. Wir haben das Fehlen von Fischer mit toller Spielfeldstimmung und großem Einsatz kompensieren können. Das macht Mut und zeigt, dass auch am morgigen Sonntag gegen Urfahr viel zu holen ist. Zudem ist Fischer sonntags wieder mit am Feld,“* so Zuspielderin Annika Huber.

Erneuter Sieg im Entscheidungssatz gegen Urfahr

Nach dem gestrigen haarscharfen Sieg gegen Laakirchen traten die Seekirchner Damen, dieses Mal in voller Formation, auf heimischem Rasen gegen Urfahr an. Die derzeit auf Rang 2 der Tabelle positionierten Linzerinnen lieferten vor allem in der Defensive über das ganze Spiel hinweg unglaubliche Aktionen und spektakuläre Ballwechsel. Doch die Seekirchnerinnen ließen sich, bestärkt durch den gestrigen Sieg, nicht vom Erfolgsweg ableiten. Trotz dauernder Führung des FBC Linz AG Urfahr konnte man zum 3:3 ausgleichen. Der 7.Satz verlange beiden Teams, das letzte bisschen ab. Umkämpfte und lange Ballwechsel zeichneten den Entscheidungssatz aus. Erst in der Verlängerung gelang den Wildcats eine 11:10 Führung, welche durch einen Servicefehler der Urfahr-Girls zum Sieg der Wildcats wurde. Die beiden Siege des Wochenendes katapultieren die Seekirchnerinnen auf Rang 2 der Tabelle. Schafft man es kommendes Wochenende gegen Freistadt zu bestehen, ist dieser fixiert. *„Wir hatten heute stark mit dem Wind zu kämpfen. Zudem schaffte es Urfahr durch sensationelles Abwehren oft die Oberhand zu behalten. Umso größer ist die Freude über unsere heutige mannschaftliche Gesamtleistung und den erneuten knappen Sieg“*, so die junge Abwehrspielerin Nicole Kempf.

ASKÖ Laakirchen Papier : **ASKÖ Seekirchen** 3 : 4 (11:5/7:11/11:7/8:11/12:10/9:11/10:12)

ASKÖ Seekirchen : FBC Linz AG Urfahr 4 : 3 (11:8/11:13/12:10/7:11/8:11/11:6/12:10)



Rang	Team	Sp	S	N	S +	S-	S+/-	B+	B-	B+/-	Pkte
1	Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach	8	8	0	32	3	29	380	229	151	16
2	Askö Seekirchen	8	7	1	29	14	15	437	368	69	14
3	FBC Linz AG Urfahr	8	6	2	27	12	15	398	332	66	12
4	Union Compact Freistadt	8	5	3	25	16	9	409	364	45	10
5	ASKÖ Laakirchen Papier	7	4	3	20	12	8	318	274	44	8
6	Union Raiffeisen DIALOG telekom Arnreit	8	4	4	17	18	-1	335	316	19	8
7	Union Reichenthal	8	2	6	14	28	-14	366	436	-70	4
8	ASVÖ SC Höhnhart	8	2	6	10	27	-17	269	386	-117	4
9	SPG Wolkersdorf/Neusiedl	8	1	7	7	29	-22	272	379	-107	2
10	DSG SU Hirschbach	7	0	7	6	28	-22	270	370	-100	0

Bundesliga-Männer mit Lebenszeichen

In der zweiten Bundesliga unterliegt Seekirchen im vorgezogenen Spiel der 9. Runde am Freitag dem ASKÖ Laakirchen knapp mit 2:4. Dabei starten die Salzburger denkbar schlecht, schnell geht man 0:3 in Rückstand. Mit einer Umstellung geht aber ein Ruck durch das Team: Putre wechselt statt dem verletzten Dihlmann auf Rechtsvorne, Resch übernimmt die alleinige Verantwortung im Angriff. Mit viel Kampfgeist kämpft sich Seekirchen zurück ins Spiel, kann die Sätze vier und fünf für sich entscheiden, muss sich aber in der Verlängerung des sechsten Satzes nach Abwehr von drei Matchbällen und sogar einem eigenem Satzball doch noch 2:4 geschlagen geben.

Mit dem Selbstvertrauen zumindest wieder eine annehmbare Leistung gezeigt zu haben ging es am heutigen Sonntag ins Mühlviertel zu St. Leonhard. Stefan Resch musste erneut die alleinige Verantwortung im Angriff übernehmen und konnte ab dem zweiten Satz voll überzeugen. Auch in der Abwehr und im Zuspiel zeigte sich Seekirchen stark verbessert im Vergleich zu den vergangenen Runden. Vor toller Kulisse ist Seekirchen klar die bessere Mannschaft und holt sich verdient den ersten Sieg seit fünf Runden.

„Endlich wieder Zählbares!“, zeigt sich Stefan Resch erleichtert über die zwei Punkte und ergänzt: „Wir sind jedoch immer noch Schlusslicht. Gegen Tollet wollen wir nächste Woche erneut punkten, um den Anschluss in der Tabelle zu halten!“

Am kommenden Samstag trifft Seekirchen zuhause auf Tollet (Spielbeginn 14 Uhr), bevor es in die Sommerpause geht und die nächsten Runden erst Mitte August wieder starten.

ASKÖ Seekirchen : ASKÖ Laakirchen Papier 2 : 4 (10:12/6:11/5:11/14:12/11:5/11:13)

Union St. Leonhard : **ASKÖ Seekirchen** 2 : 4 (11:8, 5:11, 6:11, 7:11, 11:9, 7:11)

Rang	Team	Sp	S	N	S +	S-	S+/-	B+	B-	B+/-	Pkte
1	ÖTB Drösing	7	7	0	28	2	26	331	216	115	14
2	Union Waldburg	7	6	1	24	13	11	382	323	59	12
3	Union Compact Freistadt 2	7	4	3	21	18	3	376	369	7	8
4	Union Tigers Vöcklabruck 2	7	4	3	20	18	2	369	363	6	8
5	Askö Laakirchen Papier	7	4	3	19	20	-1	371	373	-2	8
6	TuS Raiffeisen Kremsmünster 2	7	4	3	19	22	-3	395	420	-25	8
7	SC Laa/Thaya	6	3	3	18	17	1	345	338	7	6
8	SPG Sparkasse Tollet/Peuerbach	7	3	4	19	18	1	348	326	22	6
9	Union tgaplan St. Leonhard	6	3	3	17	21	-4	335	360	-25	6
10	DSG UKJ Froschberg 2	7	2	5	18	23	-5	396	417	-21	4
11	Union Schwanenstadt	7	2	5	17	22	-5	365	384	-19	4
12	SPG Polizei/Jedlese	6	2	4	14	19	-5	323	344	-21	4
13	DSG SU Hirschbach	6	2	4	10	17	-7	239	283	-44	4
14	ASKÖ Seekirchen	7	1	6	12	26	-14	341	400	-59	2

Infos, Tabellen usw. auch unter:

www.askoe-seekirchen.com

www.sfbv.at

www.oefbb.at

Bankverbindung: Raiffeisenbank Salzburger Seenland eGen,

IBAN: AT71 3504 7000 7503 1500

BIC: RVSAAT2S047 (SWIFT)

ZVR-Zahl: 365 732 118